

OE versus Allokation (OE): wo liegen die Unterschiede?

Als Übersicht eine kurze grafische Darstellung, in der das Thema kurz erklärt ist:

OE vs. Allokation „was ist wo relevant?“

Organisationseinheiten (OE)

- ✓ spiegelt die Führungshierarchie eines Unternehmens
- ✓ kann sehr fein-granular sein

Kontroll-Tasks werden für eine OE (Task OE) erledigt

Jeder Mitarbeiter gehört einer OE an

Risk Assessments werden aufgrund der OEs vorgenommen

Allokation (OE)

- ✓ spiegelt die Segmentierung einer (grossen) Unternehmung, im Sinne einer groben Aufteilung (z.B. für dezentrale Kontroll-Setups)
- ✓ frei wählbare OEs können mit «Kontrollallokation erlaubt» markiert und damit als Allokation verwendet werden

Das Kontroll-Setup wird für eine Allokation aufgesetzt:

Kontrollplan

- Kontrolle
- Periodizität
- Empfängergruppe

OPTIONAL: meist reicht eine Allokation aus und verhindert zusätzliche Komplexität, in dem Fall wird in den Screens das Feld ausgeblendet

siehe auch «Expert Guide: Allokation»

Die meisten Benutzerrechte können jeweils auf OE vergeben werden. Damit lassen sich Sichtbarkeiten und Bearbeitungsrechte je nach Bedarf sehr fein granular umsetzen. Für mehr Angaben zu Benutzerrechten siehe auch WIKI: [Rollen und Rechte](#)

Im Detail heisst das:

	OE	Allokation (OE)
Grundidee	• spiegelt die Führungshierarchie eines Unternehmens, • kann sehr fein-granular sein • "Behältnis" für Mitarbeiter	• normalerweise reicht eine Allokation aus, d. h. ist optional • spiegelt die Segmentierung einer (grossen) Unternehmung, im Sinne einer groben Aufteilung • frei wählbare OEs können mit «Kontrollallokation erlaubt» markiert und damit als Allokation verwendet werden

Typische Anwendungsgebiete	Kontroll-Ausführung: • pro OE wird definiert wer für die Kontrollausführung zuständig ist (Empfängergruppe) • der OE-Leiter der darüberliegenden OE des Ausführenden ist per Default als Signer gesetzt Risiko-Assessments: • können aufgrund der OE zur Ausführung in Auftrag gegeben werden	Kontroll-Setup: • Für welche Allokation werden die Kontroll-Elemente aufgesetzt (mit Sichtbar- & Verwendbarkeit nach unten, mehr Details sind unter Kontrollallokation (OE) dokumentiert) • ermöglichen das Teilen von Kontroll-Elementen (z.B. Kontroll-Inventar) über verschiedene Allokationen hinweg • Vorteil: Konsistenz und weniger Administrationsbedarf in grossen Unternehmungen • Nachteil: die Komplexität nimmt zu (Beispiel: Benutzerrechte - wer sieht was genau?)
Hinweis zu Benutzerrechten	Die meisten Benutzerrechte können jeweils auf OE vergeben werden. Damit lassen sich Sichtbarkeiten und Bearbeitungsrechte je nach Bedarf sehr fein granular umsetzen. Mehr Informationen zu den verfügbaren Benutzerrechten sind unter Rollen und Rechte dokumentiert.	
Hinweis zu Sichtbarkeit in Risk Assessments	Je nach Setup des Risk Assessments und der Verwendung von Allokationen sind andere Verknüpfungen für die Anzeige von Zusatzinformationen / Bewertungshilfen (z.B. Kontrollpläne, Actions, ...) relevant. Details sind unter Sichtbarkeiten im Risiko Assessment dokumentiert.	